



Energieverbrauch in Deutschland

Daten für das 1. bis 3. Quartal 2023

Inhalt

- 1.1 Primärenergieverbrauch
- 1.2 Bruttoinlandsprodukt, Produktionsindizes
- 1.3 Temperaturverlauf
- 1.4 Gradtage
- 1.5 Windstärke
- 1.6 Niederschlag
- 1.7 Sonnenschein
- 1.8 Bautätigkeit – Baugenehmigungen
- 1.9 Entwicklung der Beheizungsstruktur im Wohnungsneubau in Deutschland
- 1.10 Beheizungsstruktur des Wohnungsbestandes
- 1.11 Verkehr – PKW-Zulassungen
- 1.12 Verkehr – PKW-Bestand

- 2.1 Mineralöl – Aufkommen
- 2.2 Mineralöl – Absatz

- 3.1 Erdgas – Aufkommen und Verbrauch

- 4.1 Steinkohle – Aufkommen und Verbrauch

- 5.1 Braunkohle – Förderung und Verbrauch

- 6.1 Strom – Bruttoerzeugung

- 7.1 Strom – Verbrauch
- 7.2 Strom – Austausch mit dem Ausland

- 8.1 Erneuerbare Energien

- 9.1 Preise – Ausgewählte Importenergieträger
- 9.2 Preise – Entwicklung für Haushalte
- 9.3 Preise – Grenzübergangspreise für Erdgas
- 9.4 Preise – Öl für Haushalte und Industrie

Ansprechpartner

Stand:

Die Schätzung des Primärenergieverbrauchs basiert auf der Datenlage bis zum 20. Oktober 2023

Überblick

Nach vorläufigen Berechnungen der AG Energiebilanzen lag der Energieverbrauch in Deutschland in den ersten neun Monaten des laufenden Jahres um 9 Prozent unter der Vorjahresperiode. Insgesamt erreichte die Energienachfrage bis Ende September 2023 ein Niveau von 7.813 PJ beziehungsweise 266,6 Mio. t. SKE. Unter Ausschaltung des Witterungseinflusses wäre der Primärenergieverbrauch in den ersten neun Monaten des Jahres um 5,8 Prozent gesunken.

Der Verbrauch von Mineralöl sank in den ersten drei Quartalen 2023 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 5,1 Prozent auf 2.860 PJ (97,6 Mio. t SKE). Während der Verbrauch von Ottokraftstoff um mehr als 3 Prozent zunahm, verringerte sich der Verbrauch von Dieselkraftstoff um gut 3 Prozent. Der Verbrauch von Flugkraftstoff stieg um 5 Prozent. Der Absatz von leichtem Heizöl verringerte sich leicht um 3 Prozent. Die Lieferungen von Rohbenzin an die chemische Industrie waren um 16 Prozent niedriger.

Der Erdgasverbrauch ging in den ersten drei Quartalen 2023 um 7,2 Prozent auf 1.838 PJ (62,7 Mio. t SKE) zurück. In dieser Entwicklung spiegeln sich sowohl Rückgänge bei der industriellen Nachfrage als auch Einsparungen bei den privaten Haushalten sowie im Bereich des Sektors Gewerbe, Handel und Dienstleistungen wider. Die Stromerzeugung aus Erdgas sank um 4 Prozent. Bei der Erzeugung von Fernwärme auf der Grundlage von Erdgas gab es ein Minus von knapp 3 Prozent.

Der Verbrauch an Steinkohle nahm im Berichtszeitraum um 19,1 Prozent auf 678 PJ (23,1 Mio. t SKE) ab. Besonderen Einfluss auf diese Entwicklung hatte die um gut 35 Prozent rückläufige Stromerzeugung aus Steinkohle. Die Rohstahlproduktion sank in Folge der konjunkturellen Abschwächung um 3,6 Prozent, und die Kokereien verringerten ihren Ausstoß um 12 Prozent. Die Steinkohlennachfrage der Stahlindustrie nahm insgesamt um 1,6 Prozent ab.

In den ersten drei Quartalen des Jahres 2023 lag der Primärenergieverbrauch von Braunkohle mit 663 PJ (22,6 Mio. t SKE) um 23,4 Prozent unter dem Niveau des Vorjahreszeitraumes. Der Rückgang entspricht im Wesentlichen den verminderten Lieferungen an die Kraftwerke der allgemeinen Versorgung. Die Stromerzeugung aus Braunkohle wurde beeinflusst durch den Rückgang des Stromverbrauchs, die Verringerung der Erzeugungskapazitäten im Zuge des schrittweisen Kohleausstiegs, der angestiegenen Stromproduktion aus Windenergieanlagen sowie den verstärkten Stromimporten aus dem benachbarten Ausland.

Die Stromerzeugung aus Kernenergie ging in den ersten drei Quartalen 2023 verglichen mit dem Vorjahreszeitraum um 72 Prozent zurück. Der starke Rückgang ist auf den Streckbetrieb der letzten drei Kernkraftwerke und deren endgültige Stilllegung zum 15. April 2023 zurückzuführen. Seit diesem Zeitpunkt leistet die Kernenergie in Deutschland keinen Beitrag mehr zur Energieversorgung.

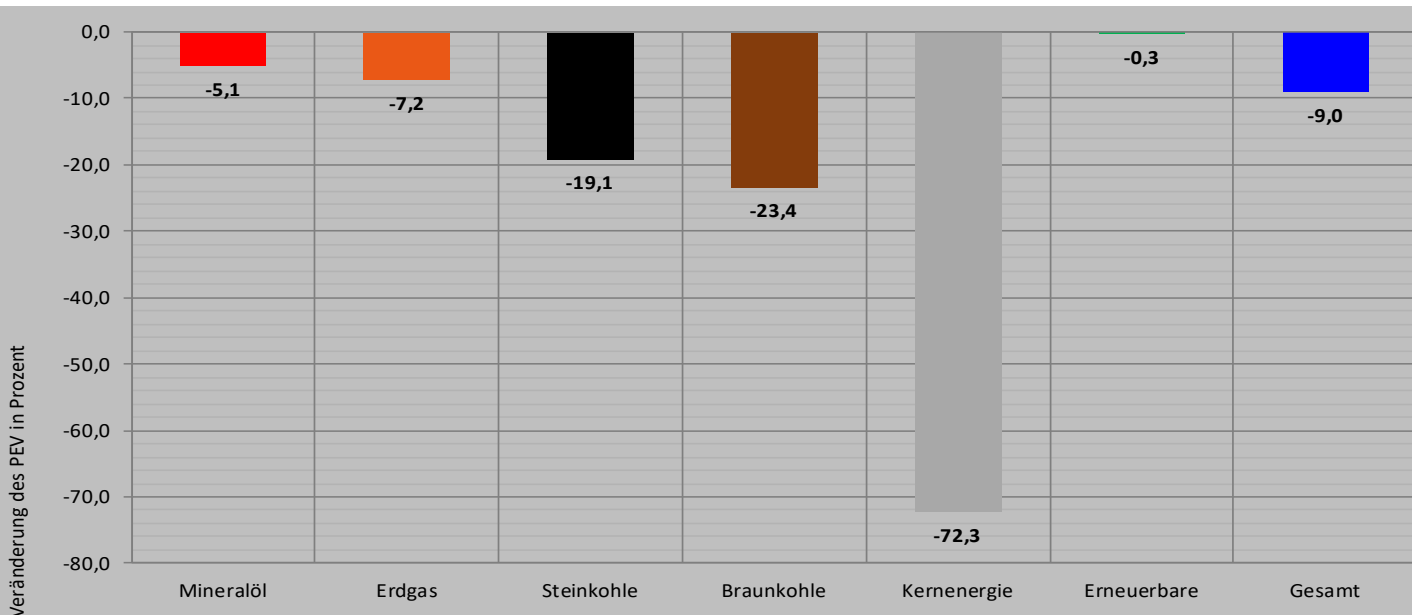
In den ersten neun Monaten des Jahres wurden 9,7 Milliarden Kilowattstunden (Mrd. kWh) Strom mehr aus dem Ausland importiert als exportiert. Bis zum Mai des laufenden Jahres verzeichnete der Stromaußenhandelssaldo einen deutlichen Exportüberschuss, seither wird im Saldo mehr importiert. Die AG Energiebilanzen sieht in der Entwicklung ein Indiz für einen gut funktionierenden europäischen Strommarkt: Im Ausland standen im Berichtszeitraum teilweise günstigere Erzeugungsoptionen zur Verfügung als in Deutschland.

Der Beitrag der erneuerbaren Energien verringerte sich in den ersten neun Monaten leicht um 0,3 Prozent auf 1.516 PJ (51,7 Mio. t SKE). Die Stromerzeugung aus Wind konnte um 3 Prozent zulegen. Bei der Solarenergie gab es ein leichtes Minus von 1 Prozent. Die Stromerzeugung aus Wasserkraft erhöhte sich um 14 Prozent. Die Biomasse, auf die knapp 55 Prozent des gesamten Primärenergieverbrauchs der erneuerbaren Energien entfällt, blieb um 3 Prozent hinter dem Vorjahreswert zurück.

Die energiebedingten CO₂-Emissionen nahmen nach Schätzung der AG Energiebilanzen in den ersten drei Quartalen des Jahres 2023 infolge des gesunkenen Gesamtverbrauchs insbesondere bei den fossilen Energieträgern um rund 11 Prozent ab. Dies entspricht einer Reduktion in der Größenordnung von 55 Millionen Tonnen (Mio. t).

Primärenergieverbrauch

Januar bis September 2023 – Veränderungen in %

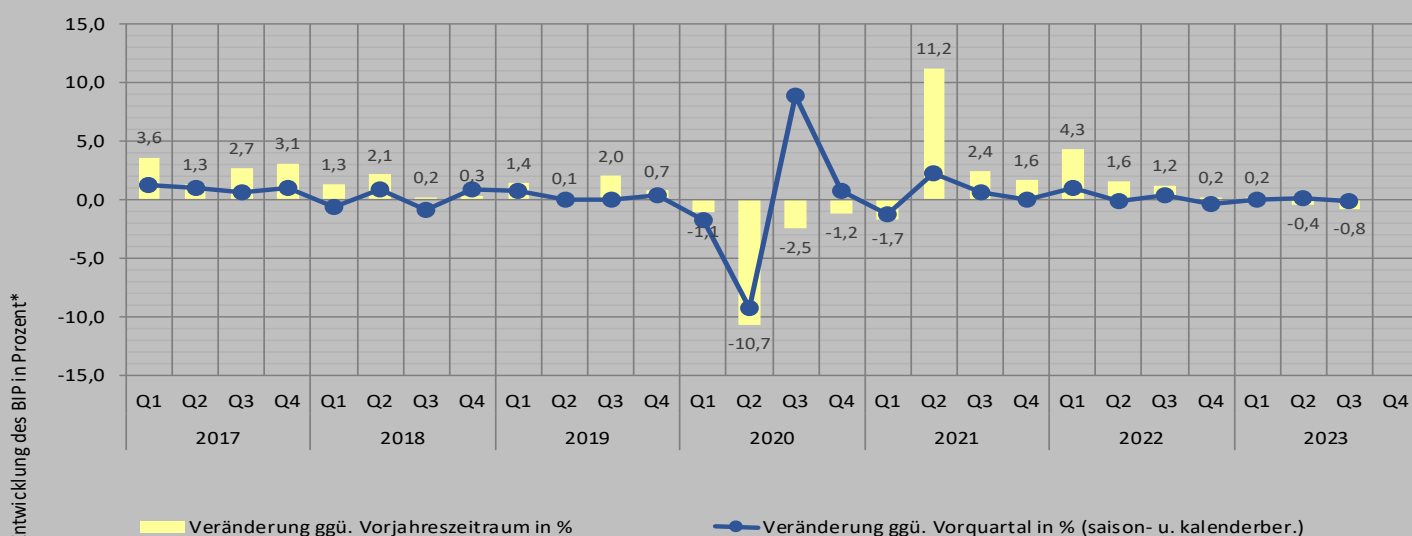


Energieträger	1.-3. Quartal 2022		1.-3. Quartal 2023		Veränderung 2022/2023 in %	Anteil 2023 in %
	Petajoule	Mio. t SKE	Petajoule	Mio. t SKE		
Mineralöl	3.014	102,9	2.860	97,6	-5,1	36,6
Erdgas	1.981	67,6	1.838	62,7	-7,2	23,5
Steinkohle	838	28,6	678	23,1	-19,1	8,7
Braunkohle	865	29,5	663	22,6	-23,4	8,5
Kernenergie	284	9,7	79	2,7	-72,3	1,0
Erneuerbare	1.521	51,9	1.516	51,7	-0,3	19,4
Stromaustauschsaldo	-75	-2,6	35	1,2		0,4
Sonstige	158	5,4	145	4,9	-8,1	1,9
Gesamt	8.586	292,9	7.813	266,6	-9,0	100,0

Quelle: AG Energiebilanzen, Stand: Oktober 2023

Bruttoinlandsprodukt, Produktionsindizes

Preisbereinigt, verkettet – Angaben in %



Produktionsindizes ausg. Branchen

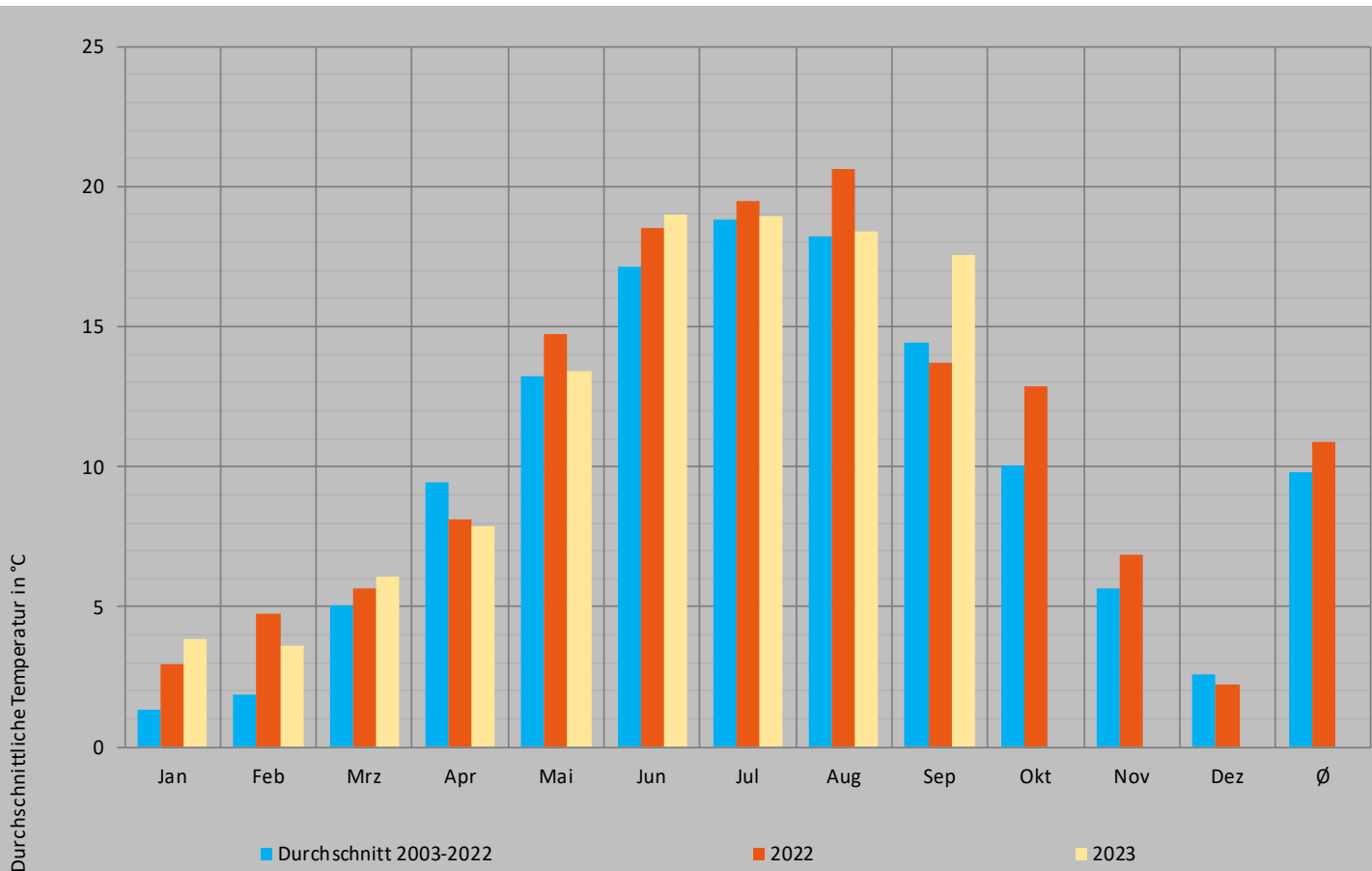
2015 = 100	Jahr 2022				Jahr 2023				% **
	1.Q	2.Q	3.Q	4.Q	1.Q	2.Q	3.Q	4.Q	
Verarbeitendes Gewerbe insges.	96,7	96,0	96,5	98,0	98,8	96,1	60,9		-36,9 %
Herst. von Papier, Pappe, u.a.	101,1	95,4	93,7	85,1	86,8	79,9	81,7		-12,8 %
Herst. v. Holz- u. Zellstoff, u.a.	97,4	91,4	86,9	74,9	73,6	69,8	69,5		-20,0 %
Herst. v. chemischen Erzeugnissen	102,9	92,9	85,3	75,1	85,4	79,1	76,1		-10,8 %
Herst. v. chem. Grundstoffen	105,4	92,9	82,1	69,3	81,9	75,3	70,2		-14,5 %
Herst. v. Gummi- u. Kunststoffw.	101,9	99,3	95,7	87,3	96,7	91,5	90,8		-5,1 %
Glas, Verarb. v. Steinen u. Erden	98,7	110,5	107,7	97,0	88,3	92,6	90,7		-15,8 %
Metallerzeugung u. -bearbeitung	92,8	89,9	85,0	78,9	89,7	86,4	82,5		-2,9 %
Erzeugung von Roheisen, u.a.	92,2	89,9	81,9	76,3	86,0	85,8	81,4		-0,6 %
Herstellung v. Metallerzeugnissen	103,0	101,8	100,6	98,1	100,8	98,4	97,9		-2,7 %
Maschinenbau	91,9	94,5	96,8	105,7	94,9	94,7	95,4		-1,4 %

Quelle: Statistisches Bundesamt; Stand: Oktober 2023

* Statistisches Bundesamt, Produktionsindizes für September geschätzt
 ** Veränderungen jüngstes Quartal gegenüber Vorjahreszeitraum

Temperaturverlauf

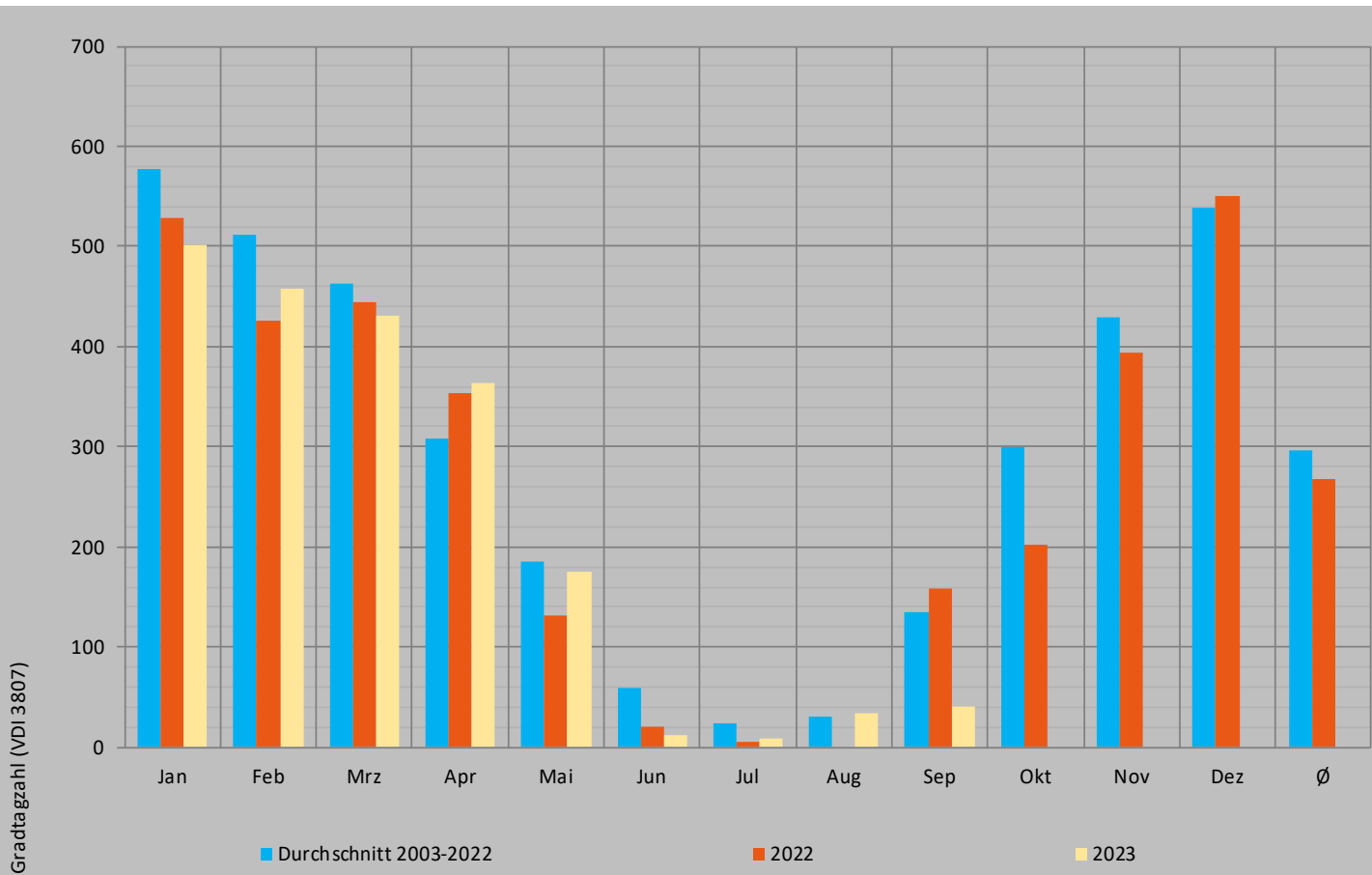
Durchschnittliche Temperatur in °C, gewichtet nach Wohnflächen



Quelle: DWD; Stand: Oktober 2023

Gradtage

Berechnet nach VDI-Richtlinie 3807, gewichtet nach Wohnflächen

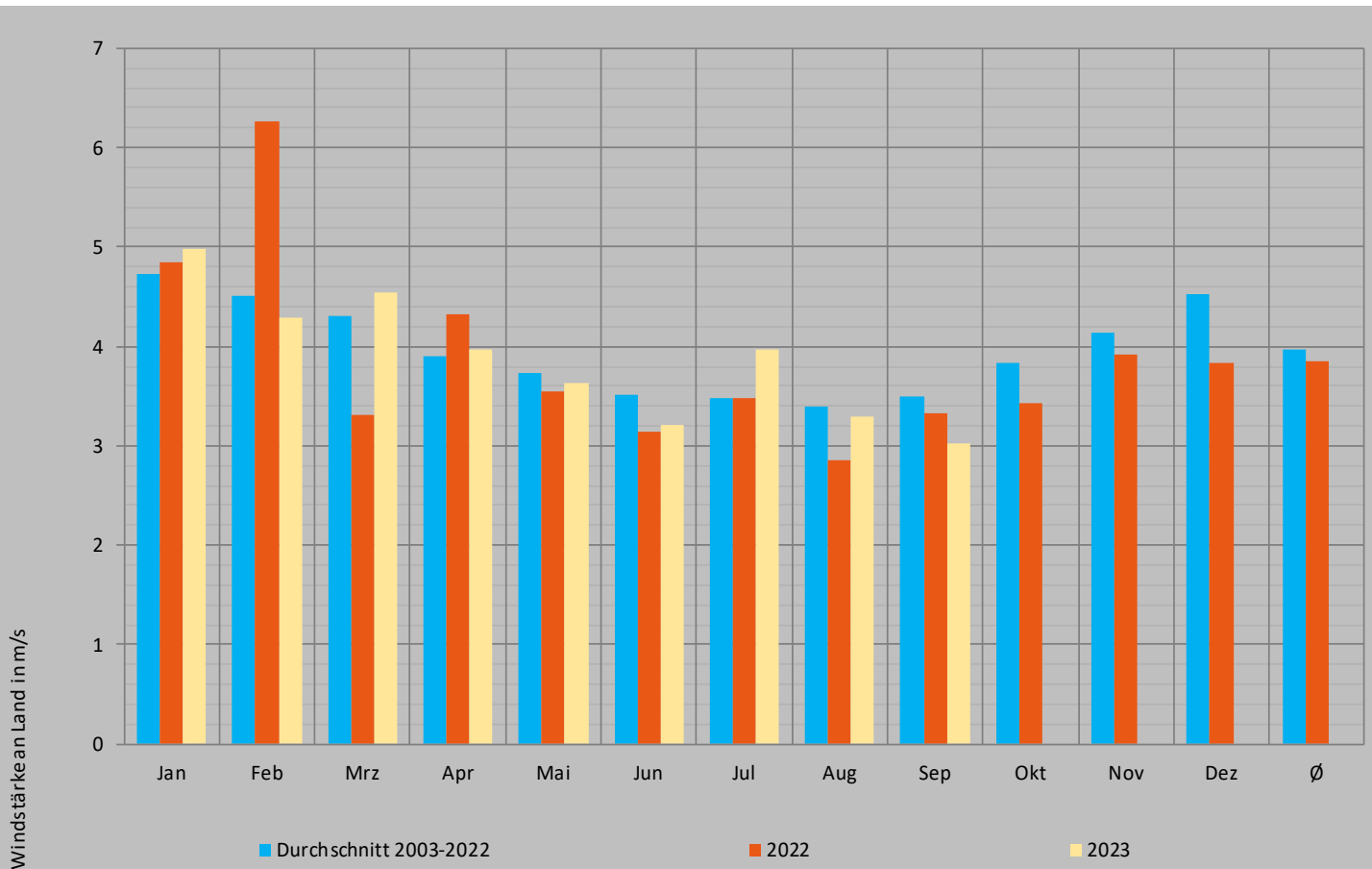


Langjähriges Mittel 2003 bis 2022:	2.295
1.-3. Quartal 2022	2.070
1.-3. Quartal 2023	2.025

Quelle: AGEB nach DWD, nach VDI-Richtlinie 3807; Stand: Oktober 2023

Windstärke

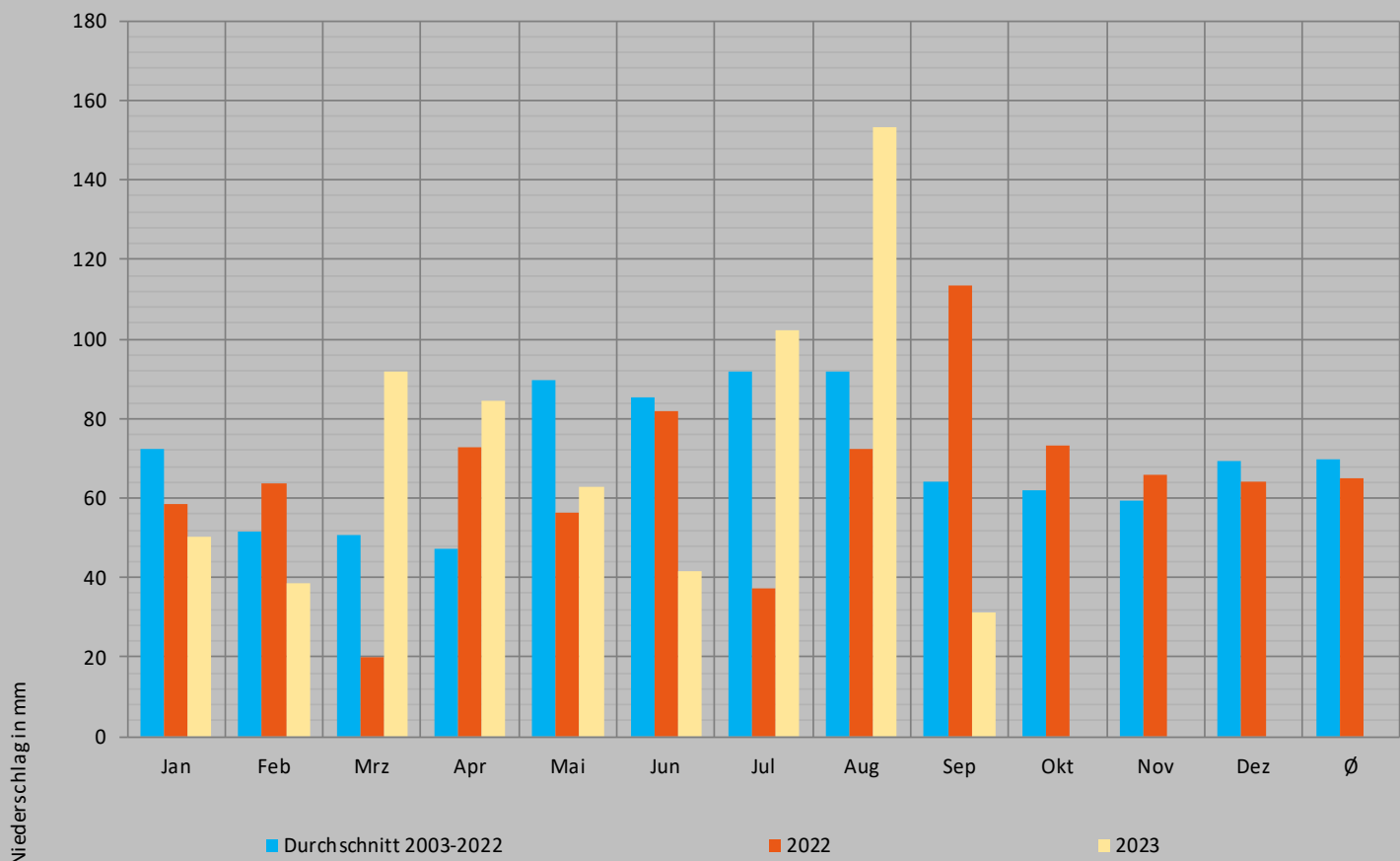
Durchschnittliche Windstärke in m/s, gewichtet nach der installierten Windenergieleistung



Quelle: DWD; Stand: Oktober 2023

Niederschlag

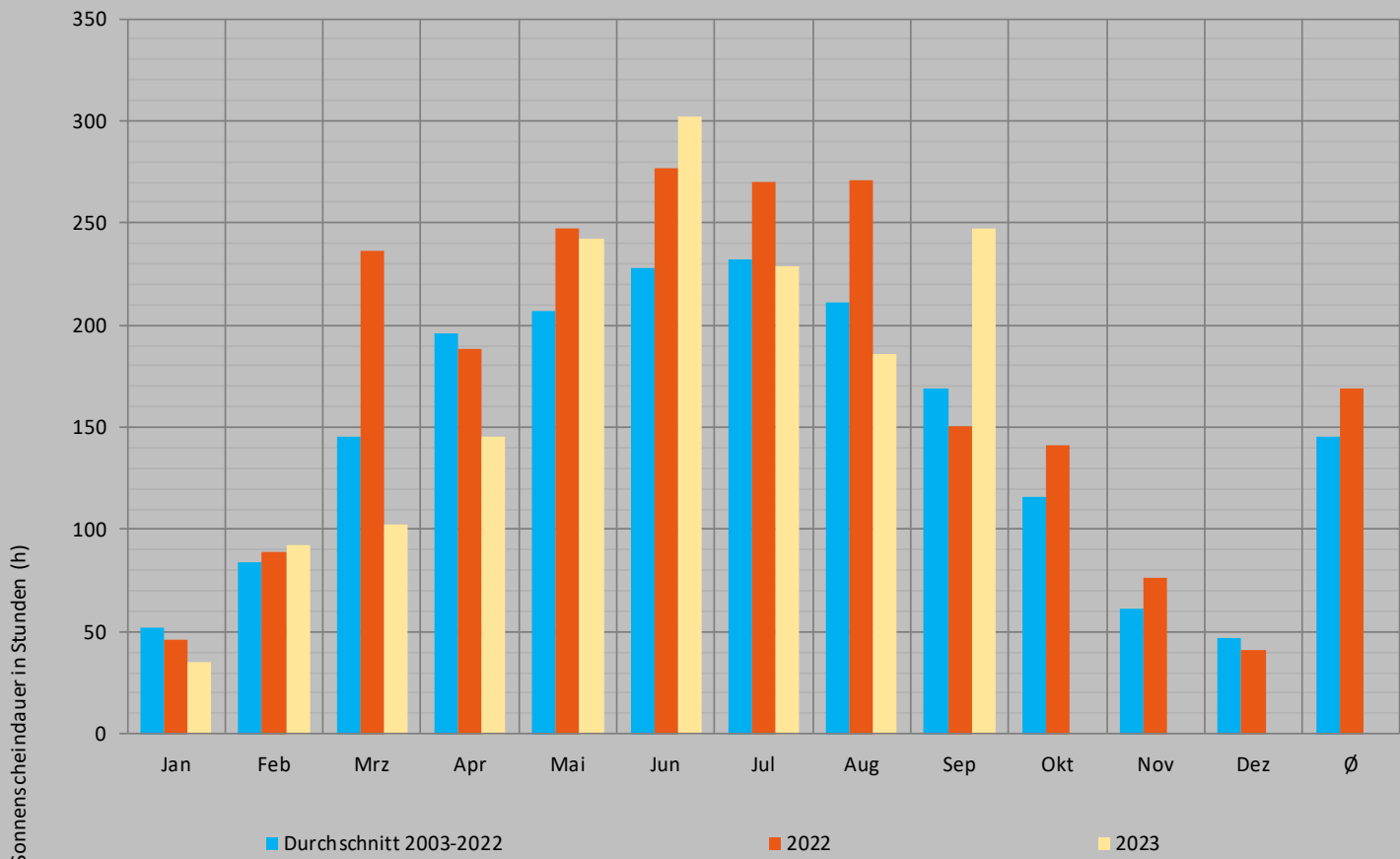
Monatliche Niederschlagsmenge in Millimeter (mm), gewichtet nach der installierten Wasserkraftleistung



Quelle: DWD; Stand: Oktober 2023

Sonnenschein

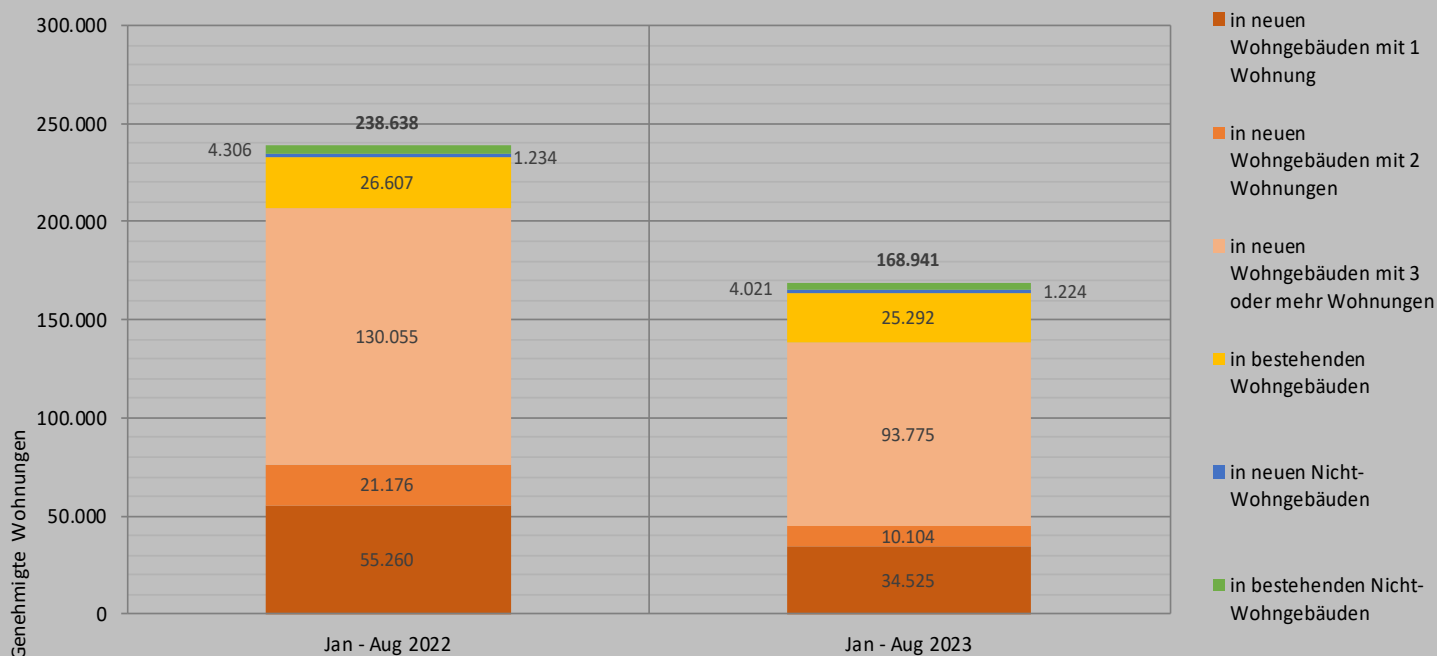
Monatliche Sonnenscheindauer in Stunden (h), gewichtet nach der Leistung von Photovoltaikanlagen



Quelle: DWD; Stand: Oktober 2023

Bautätigkeit - Baugenehmigungen

Januar bis August 2023

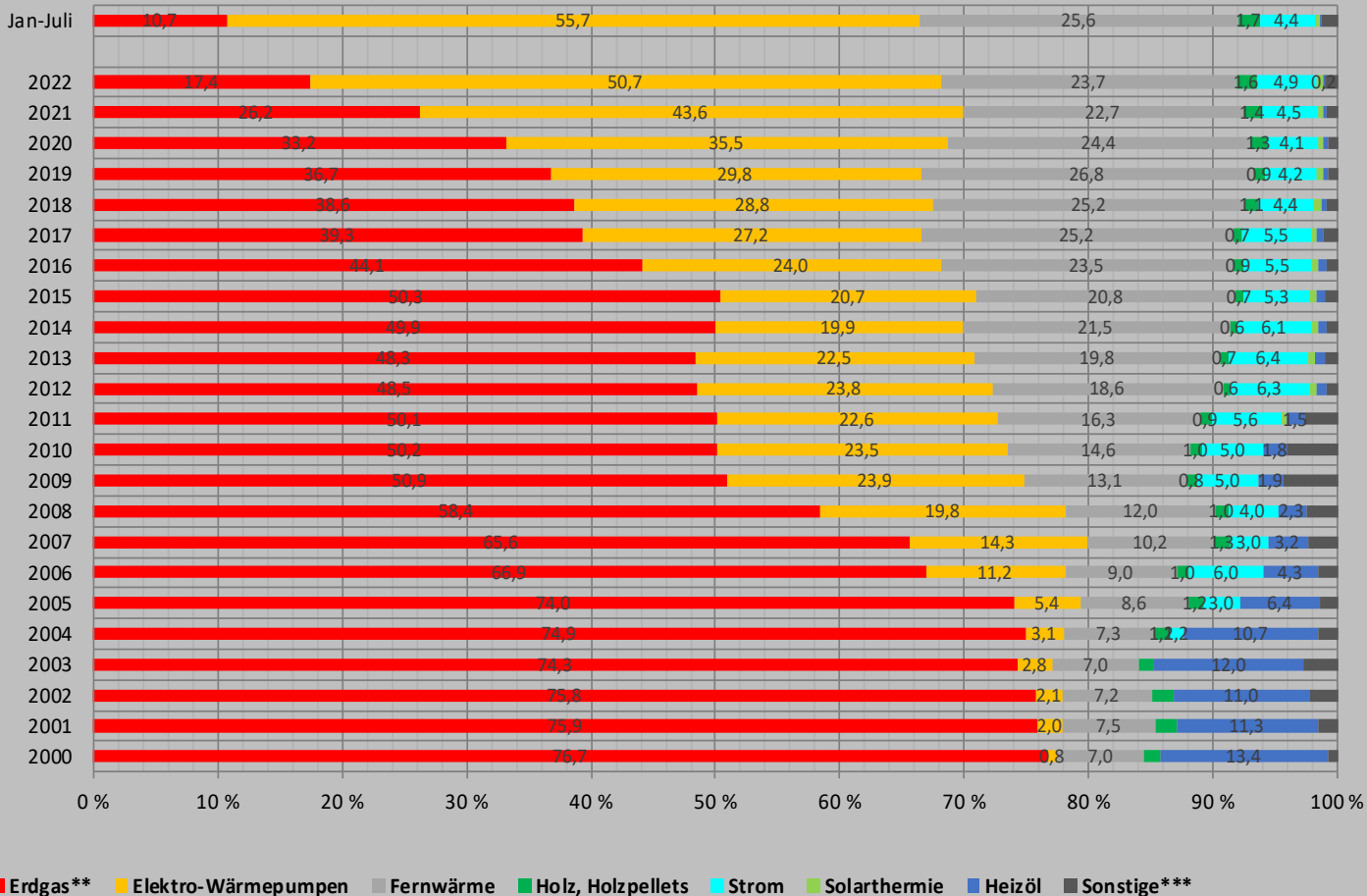


Baugenehmigungen für neue Wohnungen	Jan - Aug 2022	Jan - Aug 2023	Veränderung
in neu zu errichtenden Wohngebäuden mit			
1 Wohnung	23,2 %	20,4 %	-37,5 %
2 Wohnungen	8,9 %	6,0 %	-52,3 %
3 oder mehr Wohnungen	54,5 %	55,5 %	-27,9 %
in bestehenden Wohngebäuden	11,1 %	15,0 %	-4,9 %
in neuen Nicht-Wohngebäuden	0,5 %	0,7 %	-0,8 %
in bestehenden Nicht-Wohngebäuden	1,8 %	2,4 %	-6,6 %
Wohnungen gesamt (ohne Wohnheime)	100,0 %	100,0 %	-29,2 %

Quelle: Statistisches Bundesamt; Stand: Oktober 2023

Beheizungsstruktur im Wohnungsneubau*

2000 bis 2023 – Anteile in %

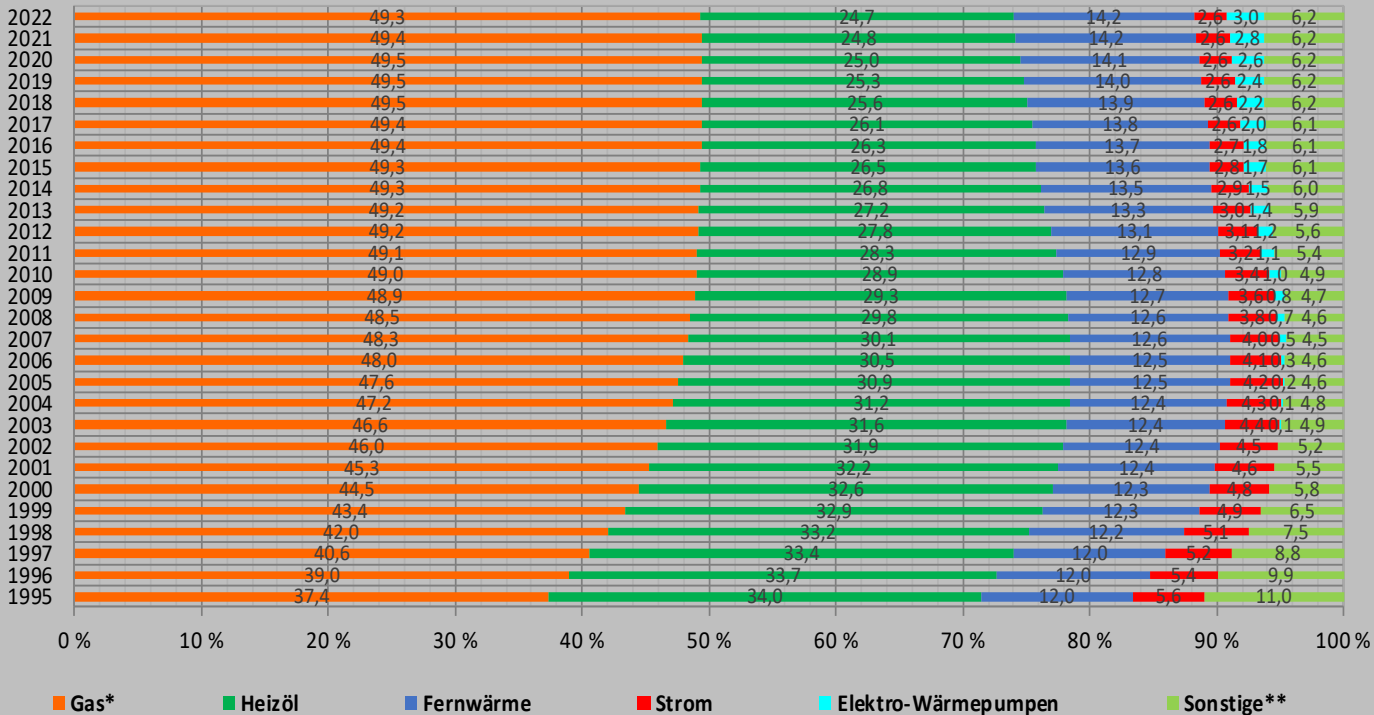


Quellen: Statistische Landesämter, BDEW; Stand: Oktober 2023

* zum Bau genehmigte Wohnungen in neu zu errichtenden Wohngebäuden
 ** einschl. Biomethan
 *** bis 2003 einschl. Holz sowie bis 2011 einschl. Solarthermie

Beheizungsstruktur des Wohnungsbestandes

1995 bis 2022 – Anteile in %



Beheizungsstruktur in %	1995	2005	2010	2015	2020	2022
Gas*	37,4	47,6	49,0	49,3	49,5	49,3
Heizöl	34,0	30,9	28,9	26,5	25,0	24,7
Fernwärme	12,0	12,5	12,8	13,6	14,1	14,2
Strom	5,6	4,2	3,4	2,8	2,6	2,6
Elektro-Wärmepumpen	0,0	0,2	1,0	1,7	2,6	3,0
Sonstige**	11,0	4,6	4,9	6,1	6,2	6,2

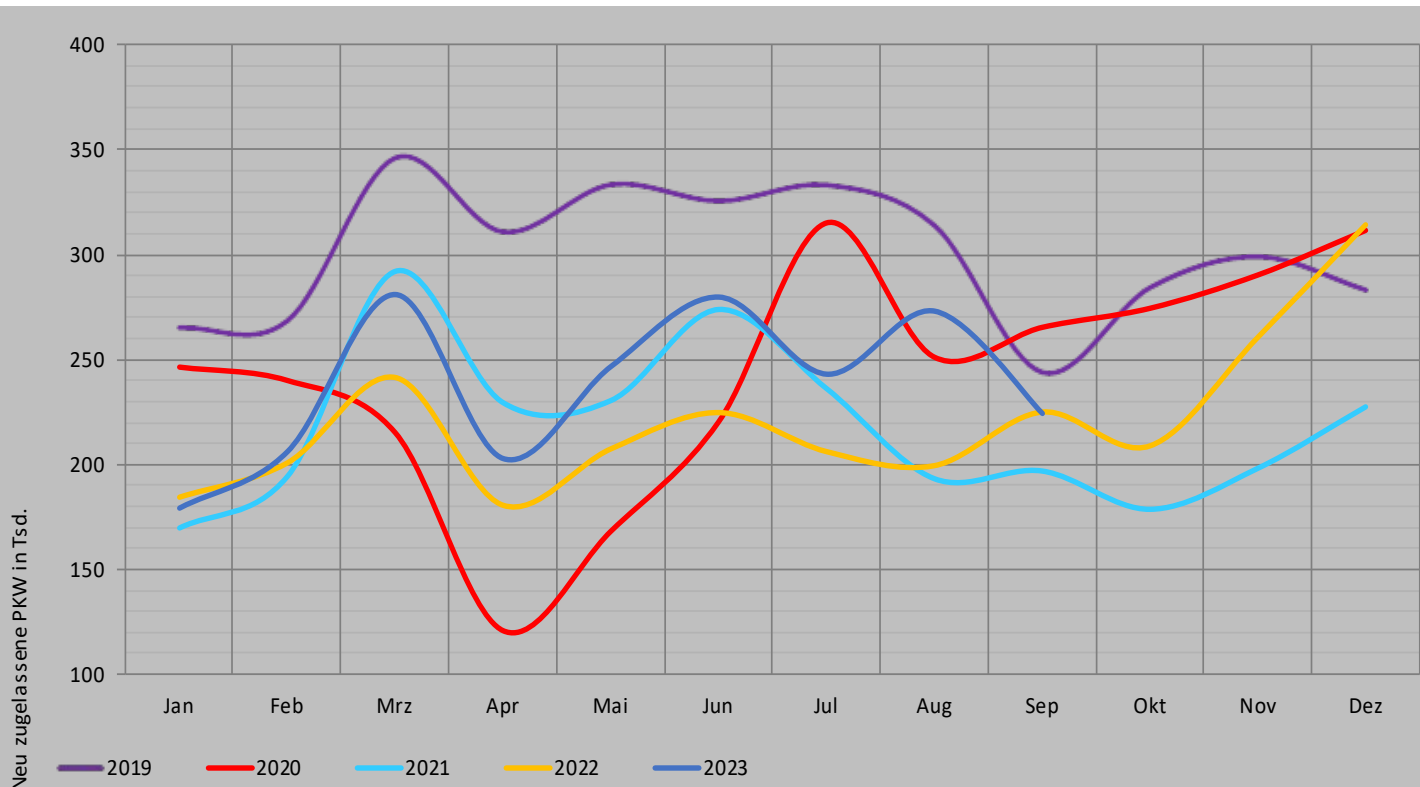
Quelle: BDEW; Stand: Oktober 2023

* einschließlich Biomethan und Flüssiggas

** Holz, Holzpellets, sonstige Biomasse, Koks/Kohle, sonstige Heizenergie

Verkehr – PKW-Zulassungen

PKW-Zulassungen Januar 2019 bis September 2023 – Angaben in Tausend



PKW
Zulassungen

2023 in Tausend	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt
gesamt	179	206	281	203	247	280	243	273	225				2.138
Diesel	39	38	49	36	44	47	42	40	40				375
Elektro (BEV und PHEV)	27	44	61	42	57	69	63	101	47				511

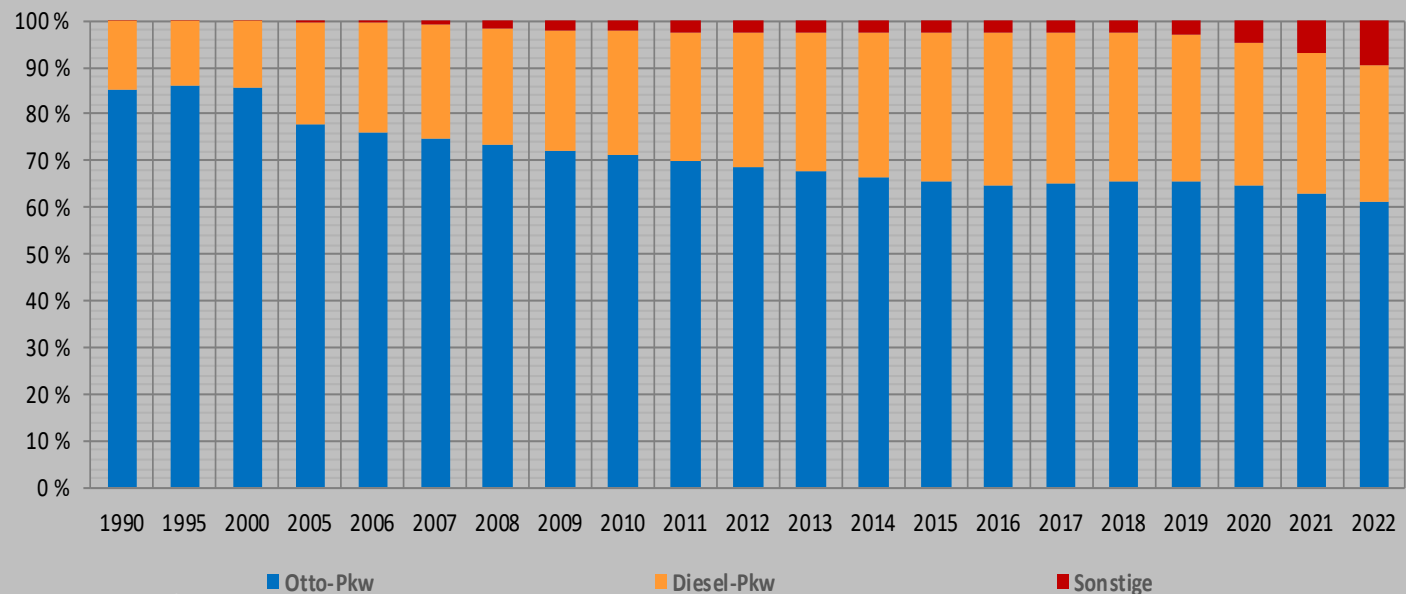
Quelle: Kraftfahrtbundesamt, ZSW; Stand: Oktober 2023

BEV: Battery Electric Vehicle, Pkw mit reinem batterieelektrischen Antrieb

PHEV: Plug-in Hybrid Electric Vehicle, Pkw mit batterieelektrischem Antrieb und zusätzlichem Verbrenner

Verkehr – PKW-Bestand

Anteile Otto- und Diesel-PKW am Bestand in %



PKW-Bestand in Tausend	Otto-Pkw		Diesel-Pkw		Sonstige								
	1990	1995	2000	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Benzin	24.902	33.687	37.402	35.919	30.488	29.825	29.979	30.451	31.031	31.465	31.435	31.005	30.557
Diesel	4.367	5.388	6.361	10.091	11.267	14.532	15.089	15.225	15.153	15.111	15.060	14.824	14.437
Flüssiggas	6	2	1	41	419	476	448	421	396	371	347	331	327
Erdgas	0	1	4	31	72	80	77	75	81	82	83	82	81
BEV, PHEV	1	2	3	2	2	38	55	98	150	239	589	1.184	1.878
Hybrid	0	0	0	6	37	118	144	192	274	437	724	1.103	1.473
H2, FCEV	0	0	0	0	0	0	0,2	0,3	0,4	0,6	1,0	1,4	2,0
Andere	0	1	1	1	18	2	11	11	10	10	10	10	11

Quelle: Kraftfahrtbundesamt, ZSW; Stand: Oktober 2023

BEV: Battery Electric Vehicle, Pkw mit reinem batterieelektrischen Antrieb

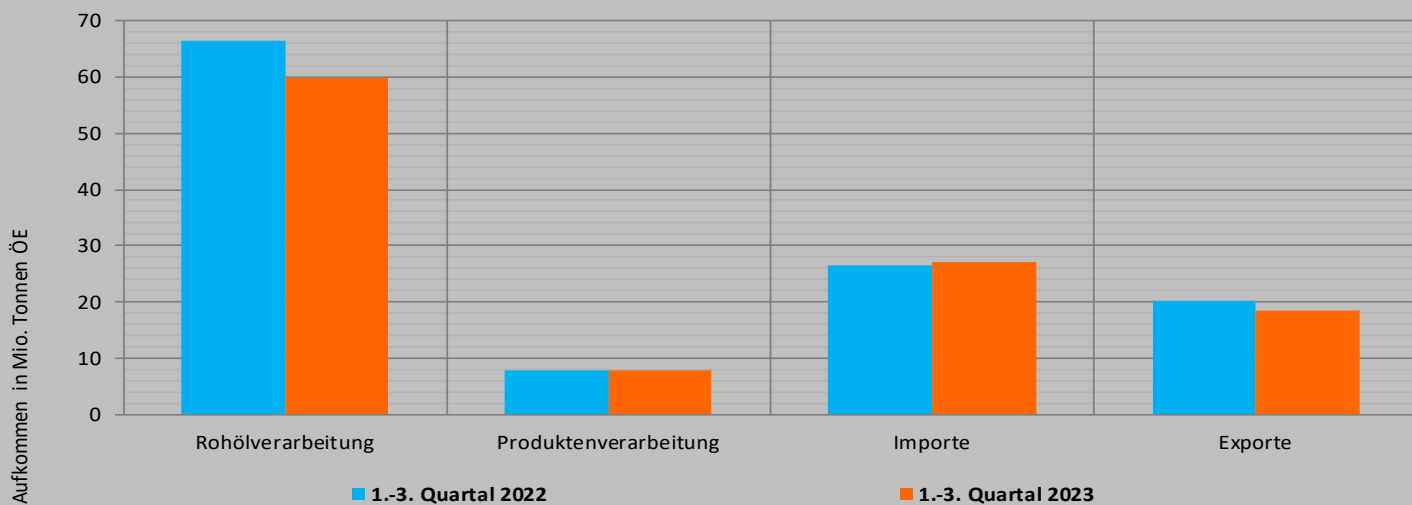
PHEV: Plug-in Hybrid Electric Vehicle, Pkw mit batterieelektrischem Antrieb und zusätzlichem Verbrenner

Hybrid: hier ohne PHEV

FCEV: Fuel Cell Electric Vehicle, Pkw mit brennstoffzellengestütztem Antrieb

Mineralöl – Aufkommen

Januar bis September 2023 - in Millionen Tonnen (Mio. t)

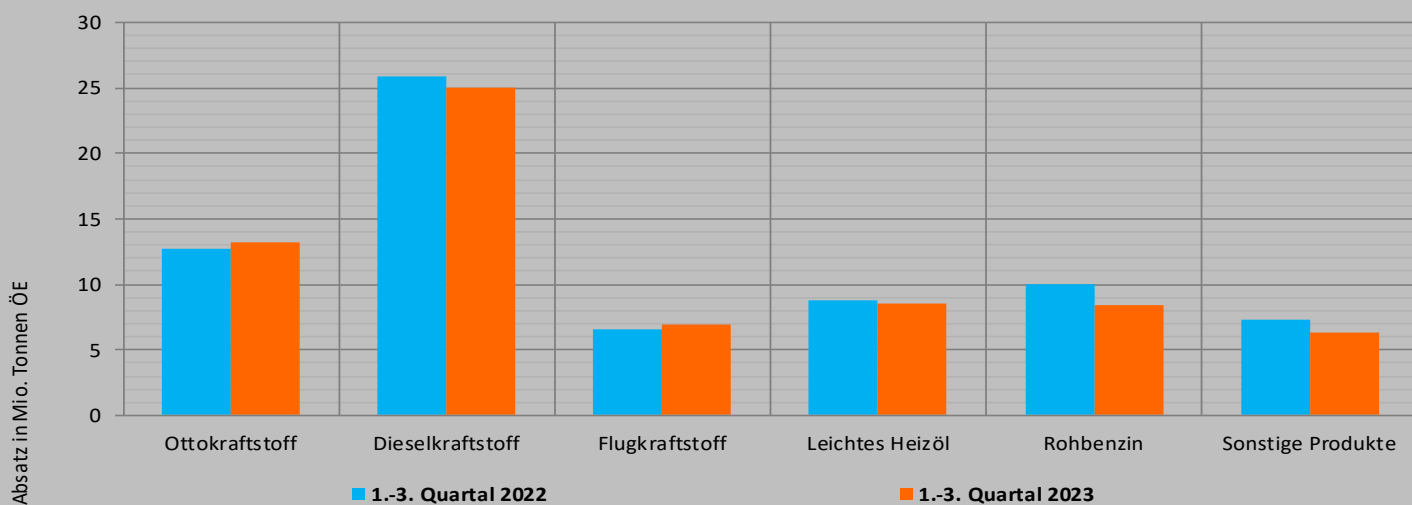


Aufkommen in Mio. t ÖE	1.-3. Quartal 2022	1.-3. Quartal 2023	Veränderung
Raffinerieerzeugung	74,1	67,8	-8,5 %
davon aus:			
Rohölverarbeitung	66,3	59,9	-9,6 %
Produktenverarbeitung	7,8	7,9	1,1 %
Raffinerie-Kapazität	79,0	79,1	/
Raffinerie-Auslastung	83,9 %	75,7 %	/
Außenhandel (Saldo)	6,5	8,7	/
Importe	26,6	27,1	1,9 %
Exporte	20,1	18,5	-8,4 %
Ausgleich (Saldo)	-8,7	-8,2	/
Summe (Mio. t OE)	72,0	68,3	-5,2 %

Quelle: en2x; Stand: Oktober 2023

Mineralöl – Absatz

Januar bis September 2023 - in Millionen Tonnen (Mio. t)

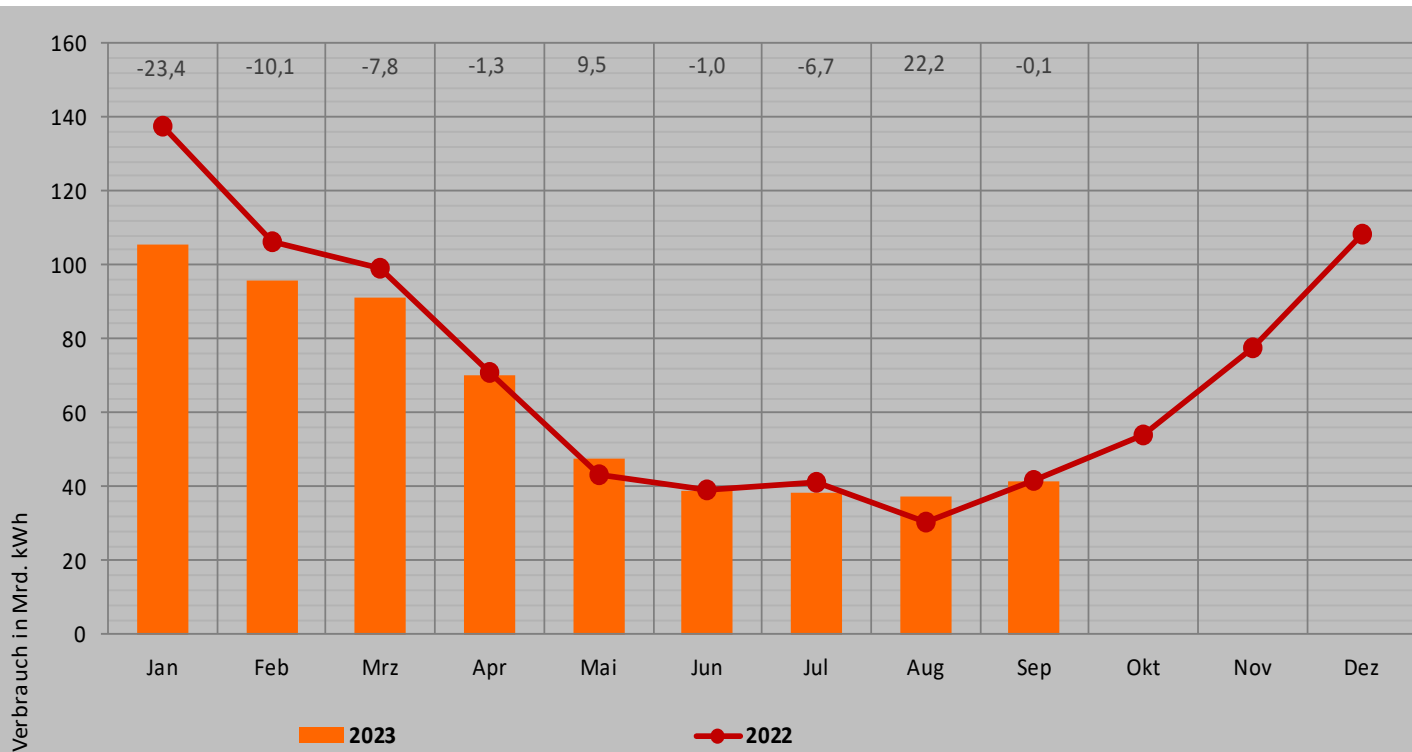


Absatz	1.-3. Quartal 2022	1.-3. Quartal 2023	Veränderung
Ottokraftstoff	12,7	13,2	3,3 %
Diesekraftstoff	25,9	25,0	-3,2 %
Flugkraftstoff	6,6	7,0	5,0 %
Leichtes Heizöl	8,8	8,5	-3,0 %
Schweres Heizöl	0,8	0,5	-44,2 %
Rohbenzin	10,0	8,4	-16,2 %
Flüssiggas	2,6	2,4	-9,2 %
Schmierstoffe	0,6	0,6	-10,4 %
Sonstige Produkte	7,3	6,4	-12,8 %
Recycling (abzüglich)	-5,1	-5,0	-3,1 %
Bio-Kraftst. (abzüglich)	-2,7	-2,7	1,7 %
Summe Produkte	67,6	64,1	-5,1 %
Eigenverbr./Verluste/Bestände	4,4	4,2	-6,0 %
Summe Mio. Tonnen OE	72,0	68,3	-5,2 %
Summe Mio. Tonnen SKE	102,9	97,6	-5,1 %
Summe Petajoule	3.014,5	2.859,6	-5,1 %

Quelle: en2x; Stand: Oktober 2023

Erdgas – Aufkommen und Verbrauch

Januar bis September 2023 - in Milliarden Kilowattstunden (Mrd. kWh, H_s)



1.-3. Quartal 2022

1.-3. Quartal 2023

Veränderung

Inländische Förderung*

35,7

31,2

-12,8 %

Importe**

1.145,1

720,9

-37,0 %

Exporte**

449,5

163,1

-63,7 %

Nettoimporte

695,7

557,9

-19,8 %

Speichersaldo***

-121,6

-23,1

/

Erdgasverbrauch

609,8

565,9

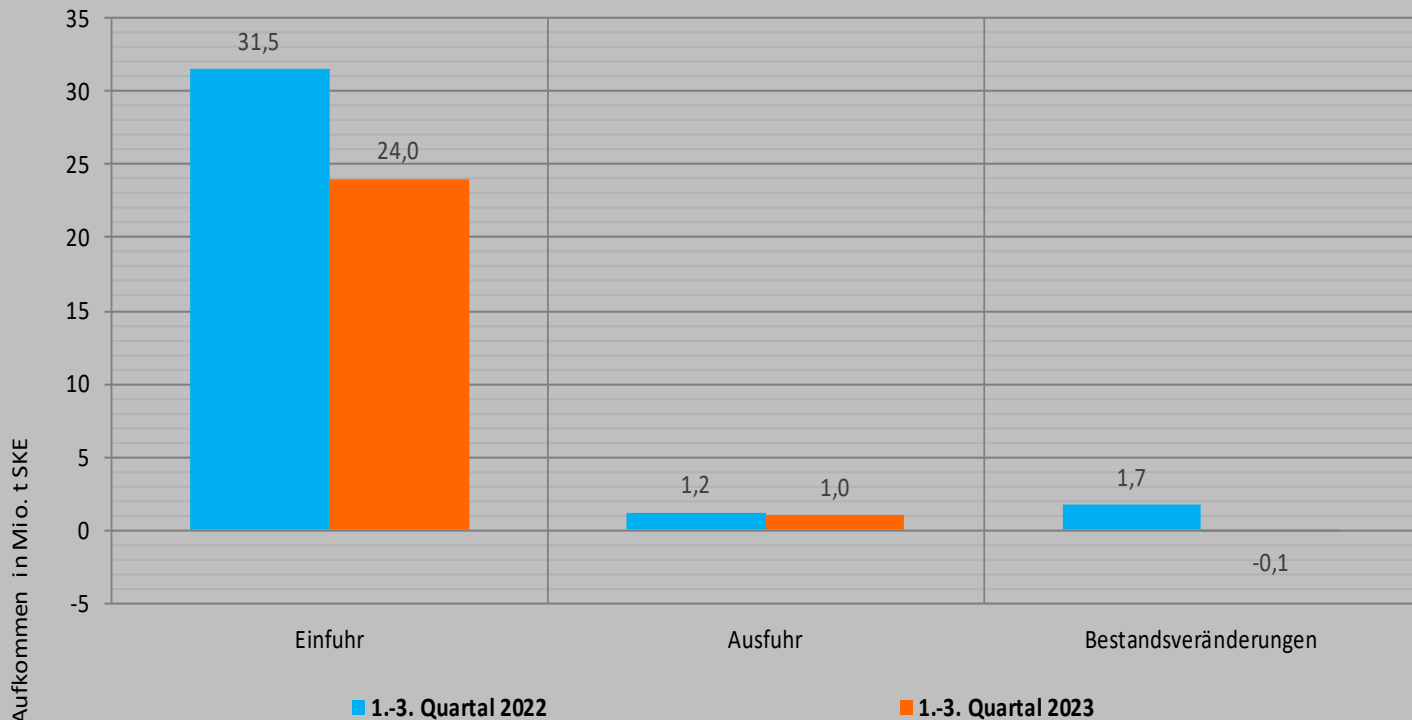
-7,2 %

Quellen: ENTSO-G, BVEG, BDEW; Stand: Oktober 2023

- * netto, ohne Abfackelungen
- ** einschließlich sämtlicher Transitmengen
- *** Negativer Wert: Einspeicherung – Positiver Wert: Ausspeicherung

Steinkohle – Aufkommen und Verbrauch

Januar bis September 2023 - in Millionen Tonnen Steinkohleneinheiten (Mio. t SKE)

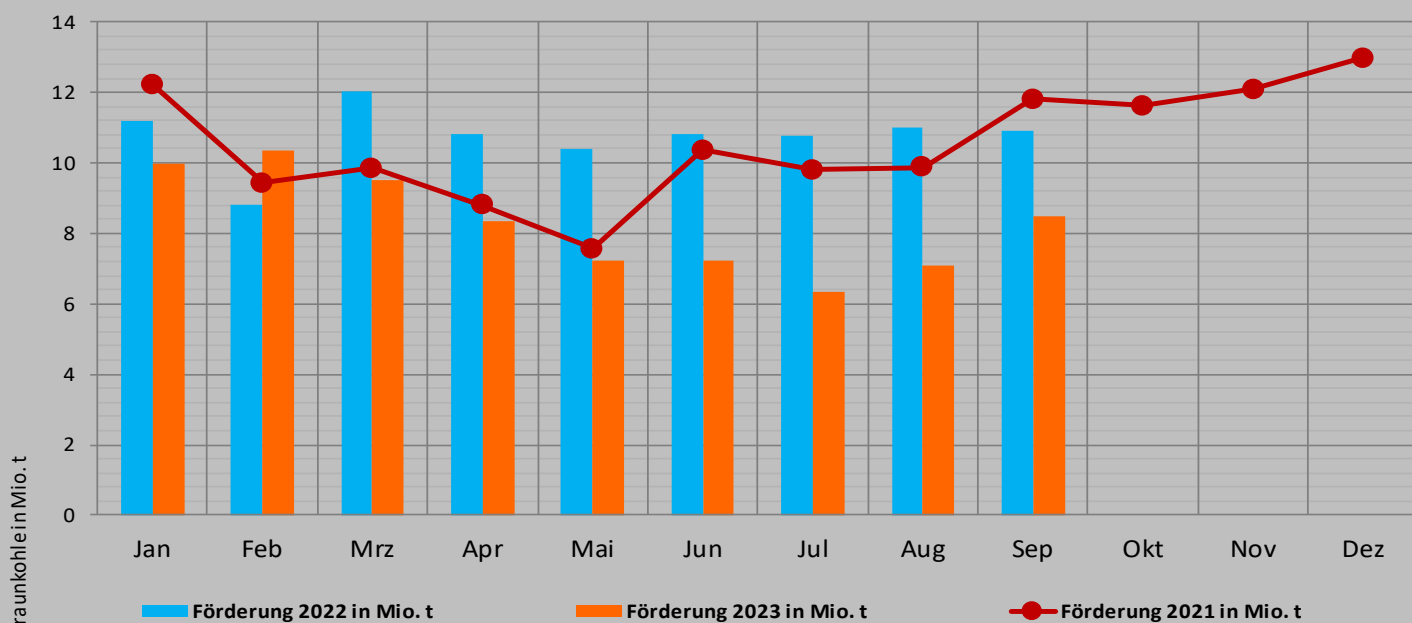


	1.-3. Quartal 2022	1.-3. Quartal 2023	Veränderung
Kraftwerke	14,8	9,6	-35,3 %
Stahlindustrie	12,3	12,1	-1,6 %
Wärmemarkt	1,3	1,2	-2,9 %
Statistische Differenzen	0,2	0,2	/
Gesamt*	28,6	23,1	-19,1 %

Quelle: VDKI, EEFA; Steinkohlenbergbau in Deutschland zum 21.12.2018 eingestellt; Stand: Oktober 2023

Braunkohle – Förderung und Verbrauch

Januar bis September 2023 - in Millionen Tonnen (Mio. t)

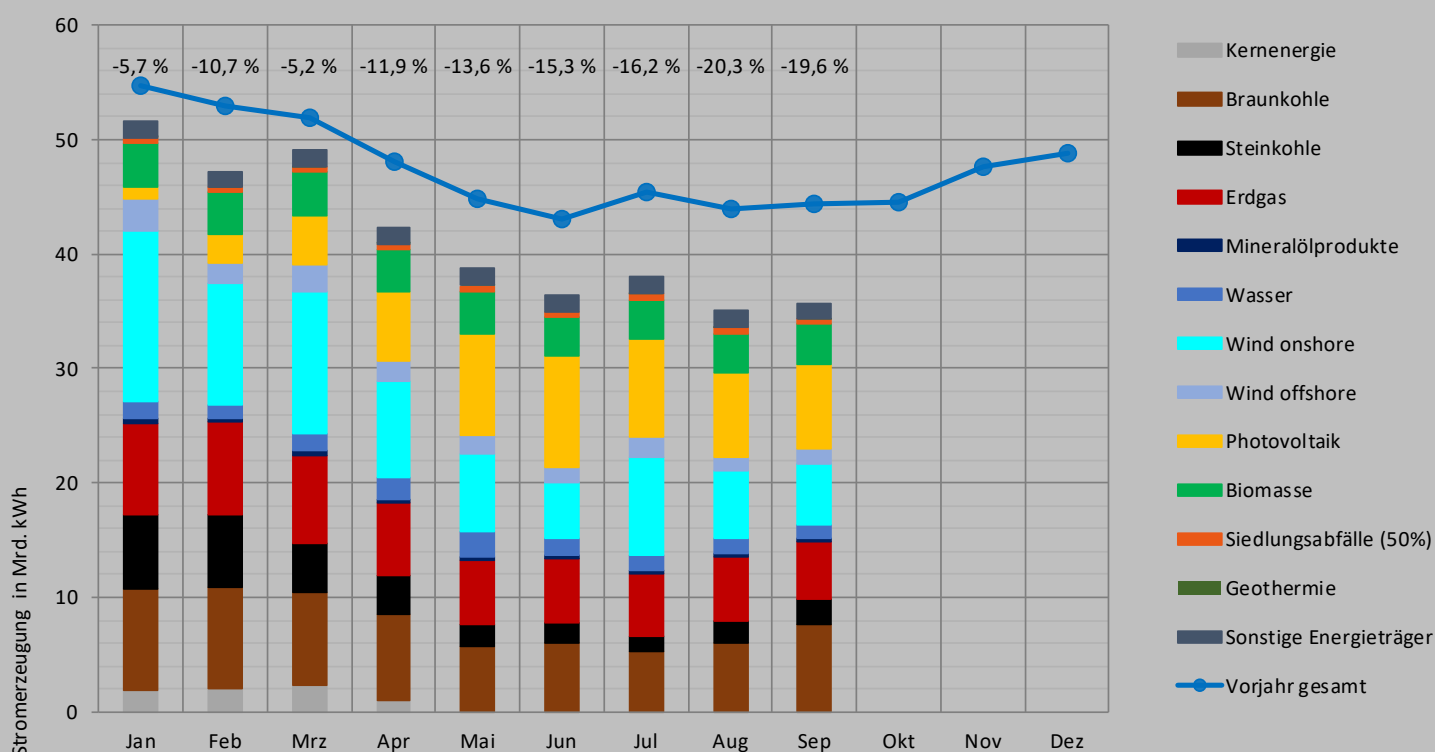


	1.-3. Quartal 2022	1.-3. Quartal 2023	Veränderung
Braunkohlenförderung (Mio. t)	96,7	74,5	-23,0 %
Braunkohlenförderung (Mio. t SKE)	30,1	23,1	-23,2 %
Absatz und Einsatz (Mio. t)			
an Kraftwerke und Sonstige	87,2	66,5	-23,7 %
zur Veredlung	8,5	7,3	-14,2 %
in KW des Braunkohlenbergbaus	1,3	1,3	2,4 %
Bestandsveränderungen	-0,2	-0,2	/
Außenhandel (Mio. t SKE), Saldo	-0,683	-0,534	-21,9 %
Importe	0,017	0,020	13,7 %
Exporte	0,701	0,554	-21,0 %
Summe PEV (Mio. t SKE)	29,5	22,6	-23,4 %
Summe PEV (PJ)	865,0	662,8	-23,4 %

Quelle: Statistik der Kohlenwirtschaft; Stand: Oktober 2023

Strom – Bruttoerzeugung

Januar bis September 2023 - in Milliarden Kilowattstunden (Mrd. kWh)

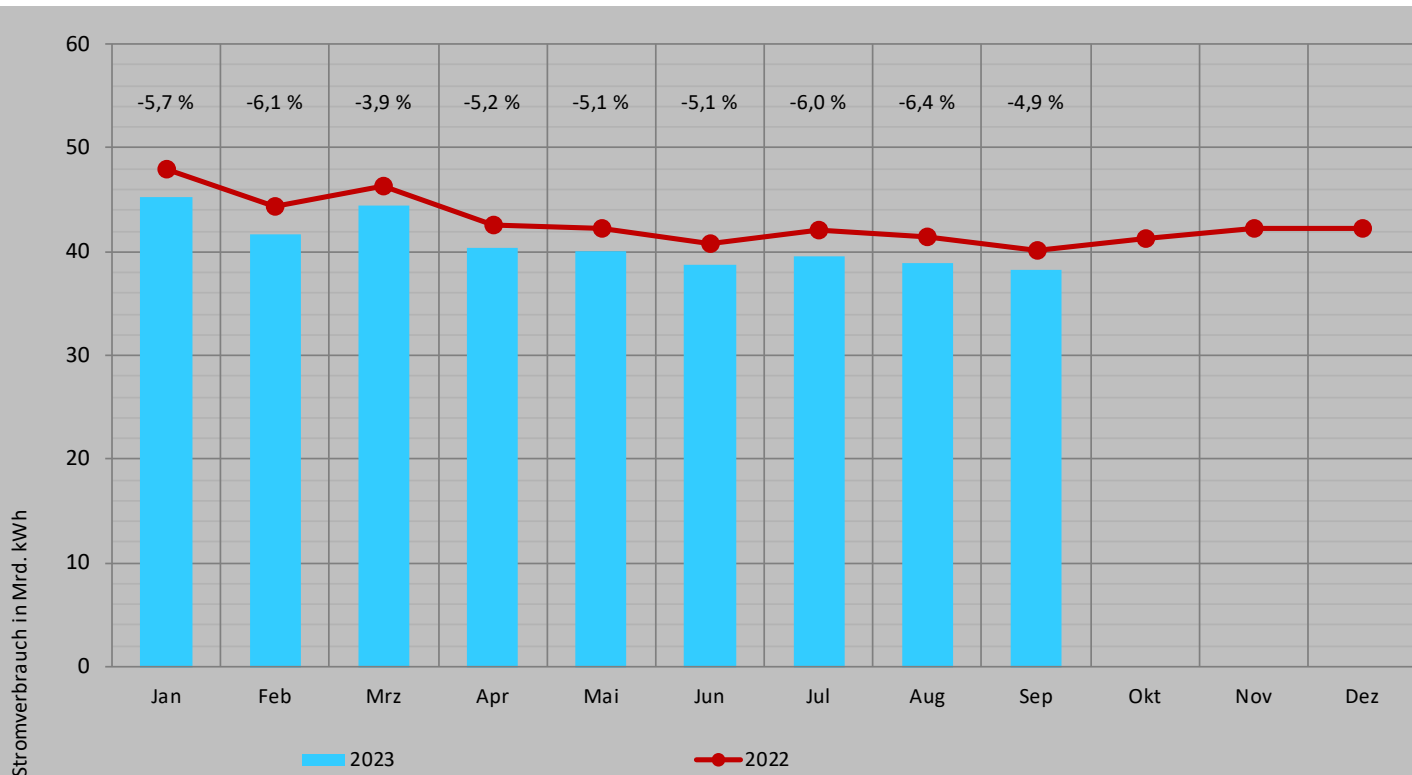


	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt
2022	54,8	52,9	51,9	48,0	44,8	43,0	45,4	44,0	44,3	44,6	47,6	48,8	570,2
2023	51,7	47,2	49,2	42,3	38,7	36,5	38,0	35,1	35,7				374,3

Quellen: BDEW-Schnellstatistikerhebung, Statistisches Bundesamt, EEX, VGB, ZSW; Stand: Oktober 2023

Strom – Verbrauch

Januar bis September 2023 - in Milliarden Kilowattstunden (Mrd. kWh)*



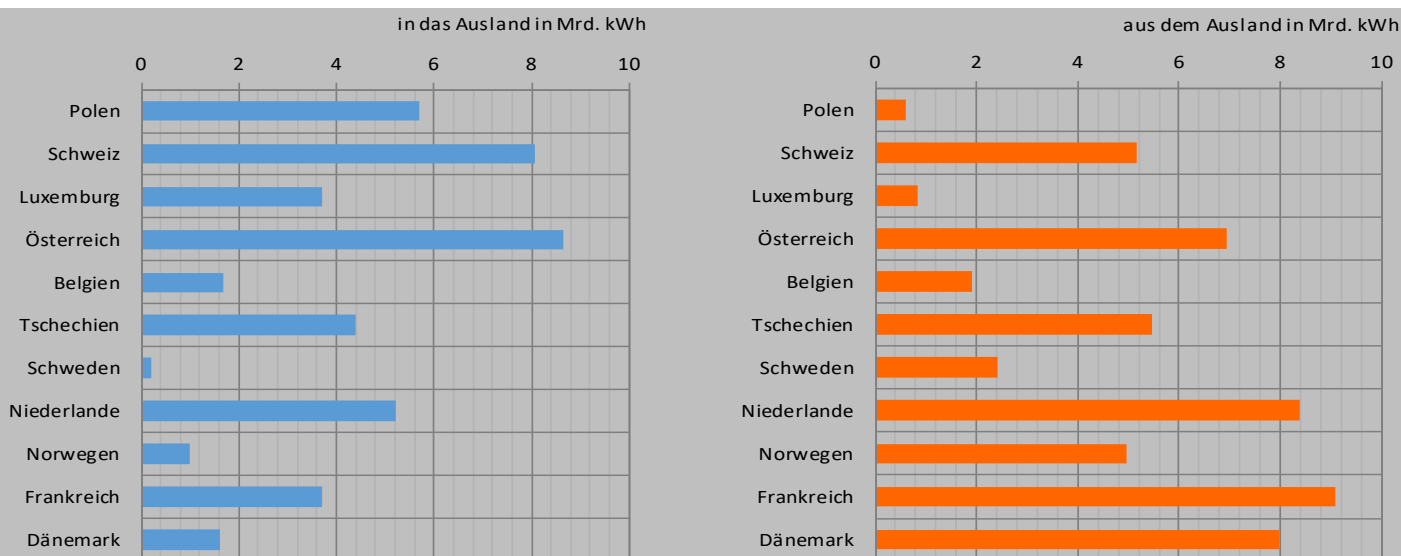
	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt
2022	48,0	44,4	46,3	42,6	42,3	40,8	42,1	41,5	40,2	41,2	42,2	42,3	513,8
2023	45,2	41,7	44,5	40,4	40,1	38,7	39,5	38,9	38,2				367,2

Quelle: BDEW; Stand: Oktober 2023

* Gesamtstromverbrauch: einschließlich Speicherdifferenz und Netzverlusten.

Strom – Austausch mit dem Ausland*

Januar bis September 2023 - in Milliarden Kilowattstunden (Mrd. kWh)



Land	Physikalischer Stromexport		Physikalischer Stromimport		Saldo Mrd. kWh
	Mrd. kWh	Veränderung [%]	Mrd. kWh	Veränderung [%]	
Polen	5,710	-3,4	0,594	> 100,0	- 5,1
Schweiz	8,077	-40,2	5,148	> 100,0	- 2,9
Luxemburg	3,713	-5,6	0,821	4,6	- 2,9
Österreich	8,662	-25,0	6,928	46,6	- 1,7
Belgien	1,698	-27,7	1,917	30,1	+ 0,2
Tschechien	4,390	-11,8	5,451	7,1	+ 1,1
Schweden	0,198	> 100,0	2,413	-4,3	+ 2,2
Niederlande	5,203	2,9	8,376	37,0	+ 3,2
Norwegen	0,999	-22,8	4,948	22,4	+ 3,9
Frankreich	3,701	-45,1	9,086	> 100,0	+ 5,4
Dänemark	1,601	-29,5	7,975	5,4	+ 6,4
Summe	43,952	-23,8	53,657	45,6	+ 9,7

Quelle: BDEW; Stand: Oktober 2023

* vorläufig.

Erneuerbare Energien

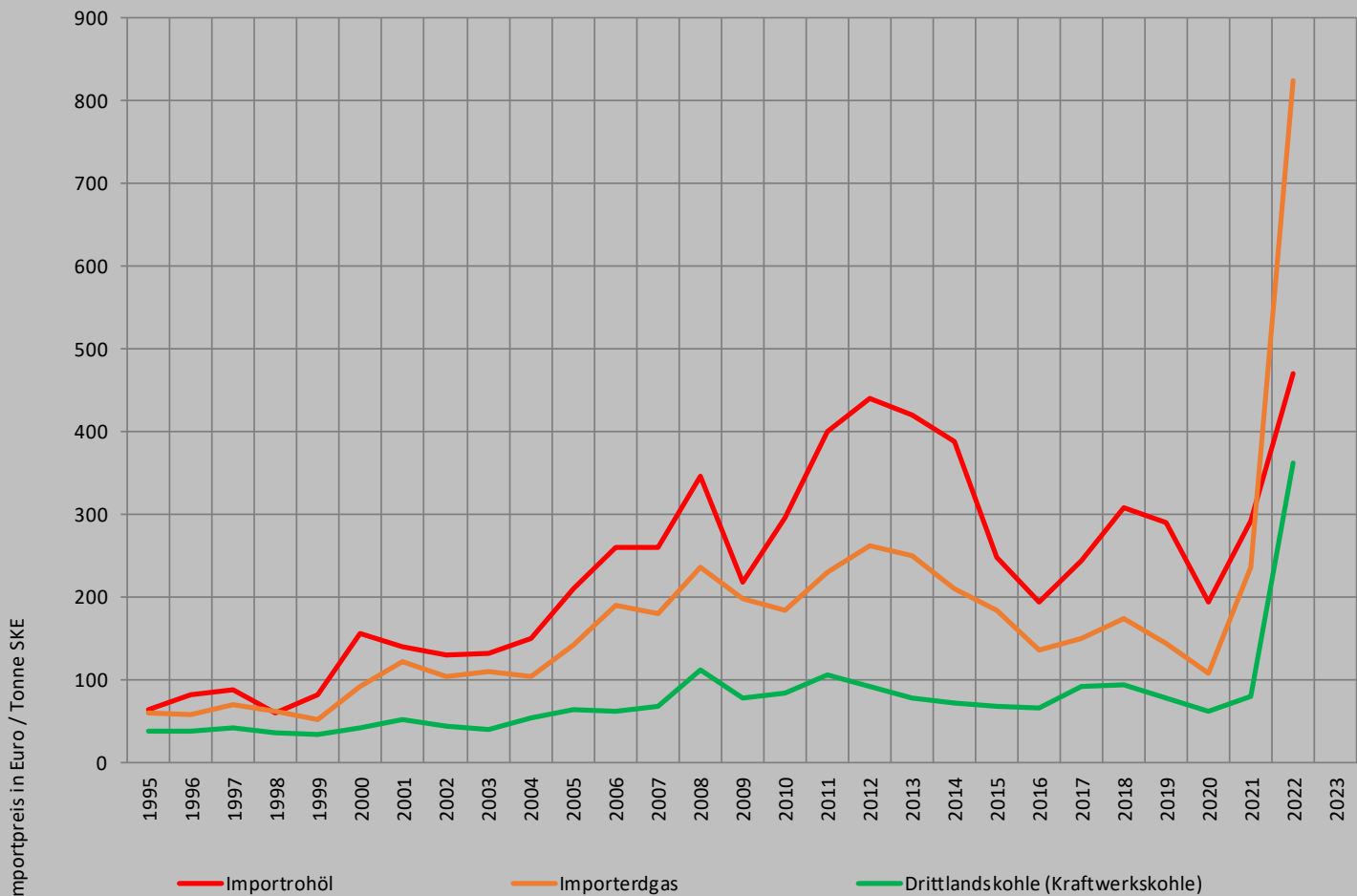
Januar bis September 2023 - in Petajoule (PJ)

Erneuerbare Energien	Wasserkraft			Windenergie			Solarenergie			Geothermie			Biomasse			Abfälle			SUMME		
	Q 1-3			Q 1-3			Q 1-3			Q 1-3			Q 1-3			Q 1-3			Q 1-3		
	2022	2023	%	2022	2023	%	2022	2023	%	2022	2023	%	2022	2023	%	2022	2023	%	2022	2023	%
Gewinnung im Inland	48	54	14	321	330	3	229	228	-1	61	66	8	766	753	-2	96	93	-3	1.521	1.525	0
Außenhandelsaldo													0	-9					0	-9	
Primärenergieverbrauch	48	54	14	321	330	3	229	228	-1	61	66	8	766	744	-3	96	93	-3	1.521	1.516	0
Einsatz in Kraftwerken (Strom)	48	54	14	321	330	3	198	198	0	7	6	-11	248	235	-5	44	43	-4	865	866	0
Einsatz in Kraftwerken (Wärme)							0	0	0	5	5	-16	36	36	-1	35	34	-3	77	75	-3
Verbrauch bei Umwandlung, Verluste													16	15	-6	0	0	0	17	16	-6
Endenergieverbrauch							32	30	-6	49	55	14	466	459	-2	16	16	0	562	560	-1
Industrie							0	0	0	0	0	0	96	82	-14	16	16	0	113	99	-12
Verkehr													92	95	3				92	95	3
Haushalte, GHD							32	30	-6	48	55	14	277	282	1				357	366	3

Quelle: AGEE-Stat; Stand: Oktober 2023

Preise – Ausgewählte Importenergieträger

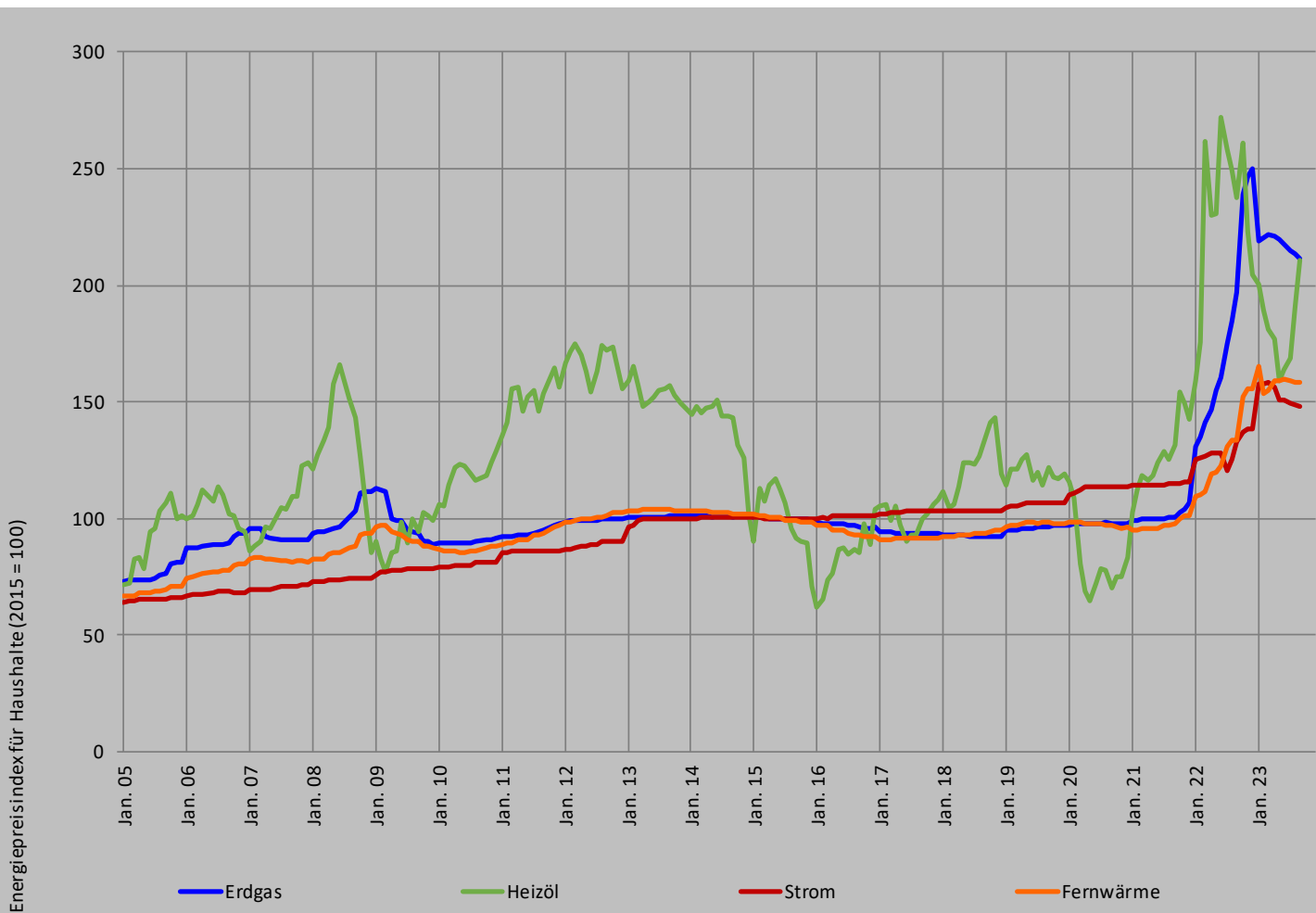
Jahresdurchschnitte in €/t Steinkohleneinheit (SKE)



Quellen: Statistik der Kohlenwirtschaft, BAFA (bis 2018), VDKI (ab 2019), StBA; Stand: Oktober 2023

Preise – Entwicklung für Haushalte

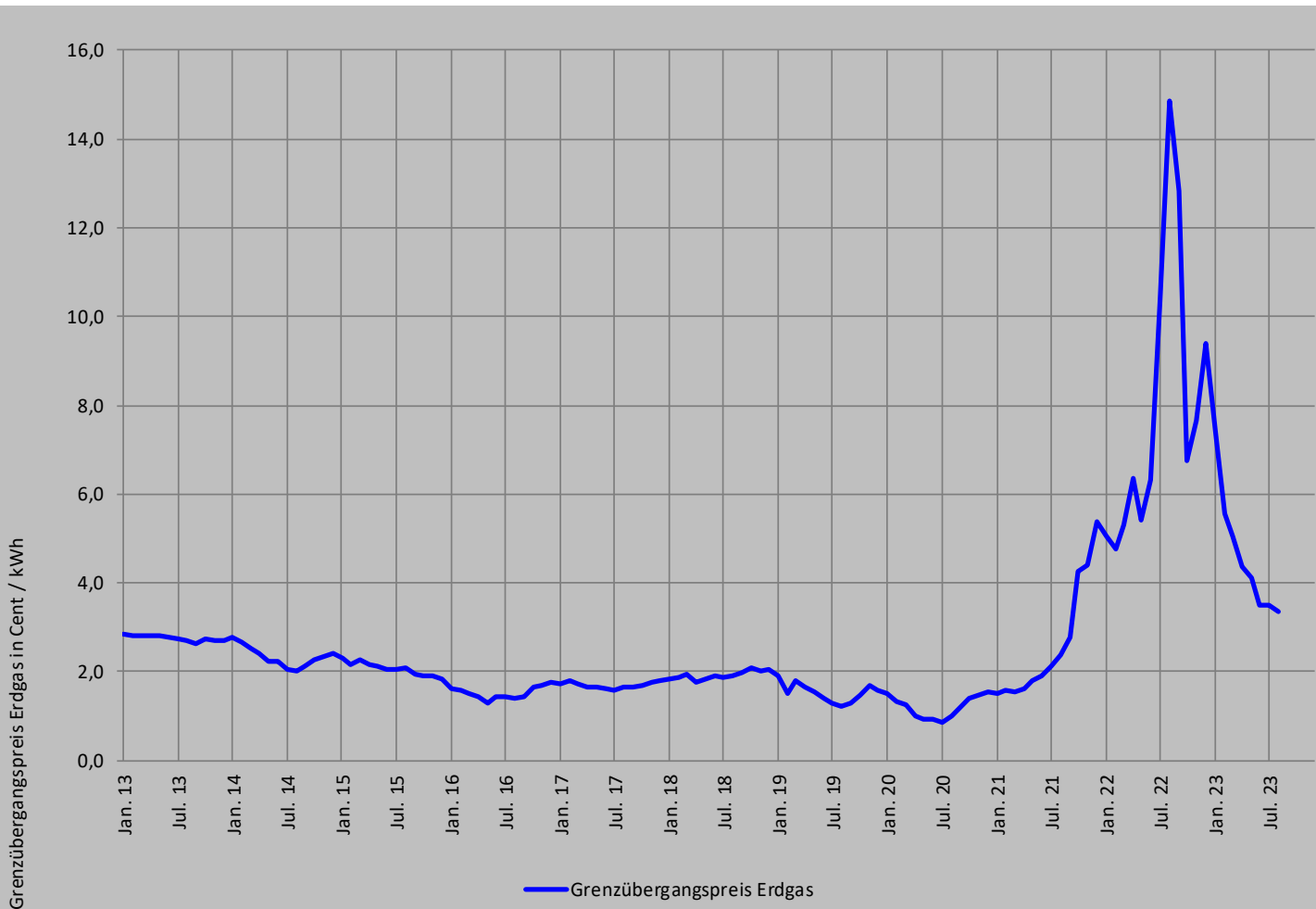
Indizierte Preisentwicklungen von Heizöl, Gas, Strom und Fernwärme seit 2005; Basisjahr 2015 = 100



Quellen: Statistisches Bundesamt, BDEW; Stand: Oktober 2023

Preise – Grenzübergangspreis für Erdgas

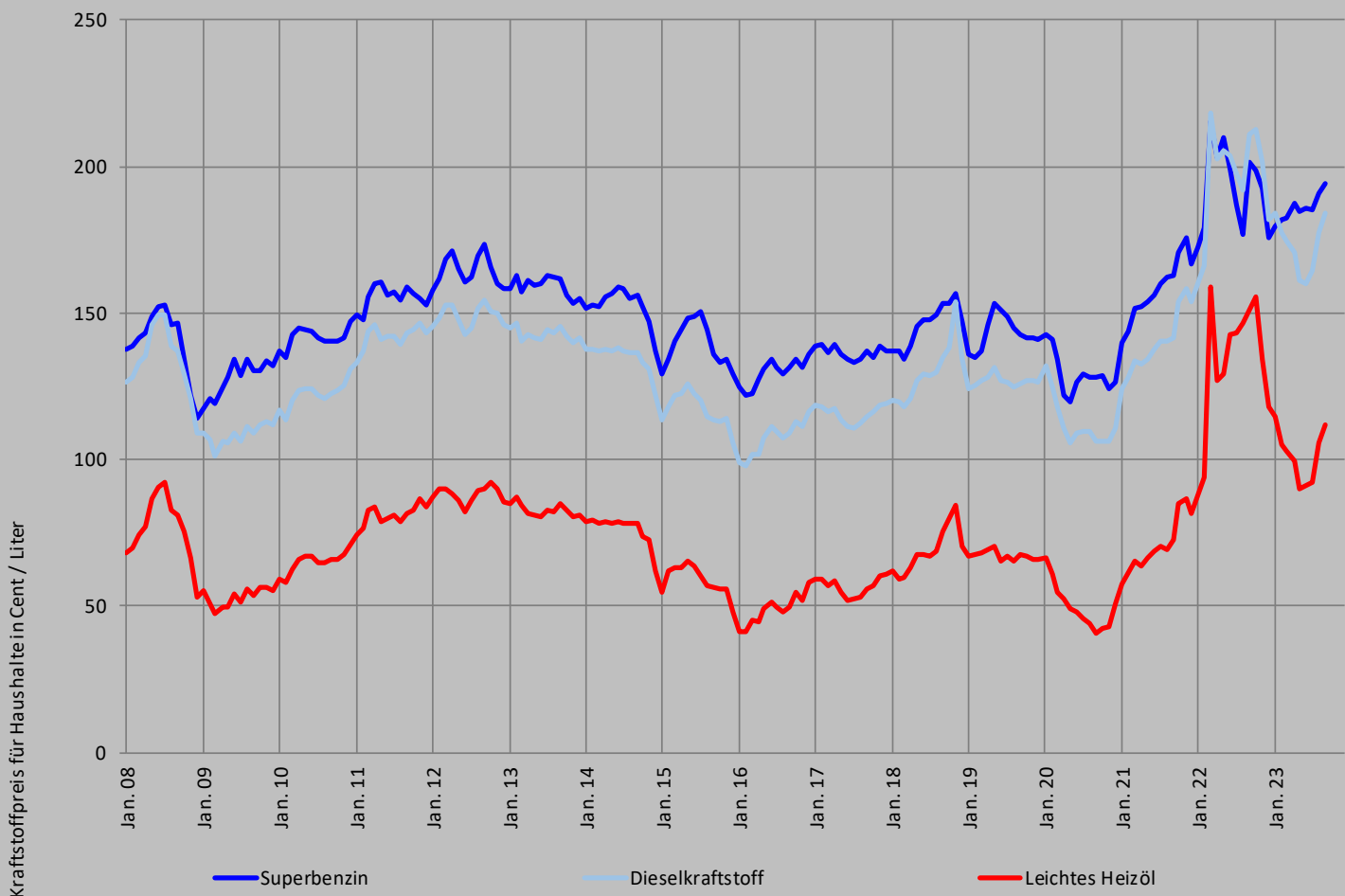
Monatliche Entwicklung seit 2013 – in Cent/kWh



Quelle: AGEB nach Statistisches Bundesamt, BAFA; Stand: Oktober 2023

Preise – Öl für Haushalte

Superbenzin, Dieseldieselkraftstoff und leichtes Heizöl (Haushalte) – in Cent/Liter



Quelle: en2x; Stand: Oktober 2023

Kontakt und Ansprechpartner

Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen e.V.

Hans Georg Buttermann
Windthorststraße 13
48143 Münster
Telefon: 0251/48823-15
E-Mail: h.g.buttermann@ag-energiebilanzen.de

Michael Nickel
Reinhardtstr. 32
10117 Berlin
Telefon: 030/300199-1600
E-Mail: m.nickel@ag-energiebilanzen.de

Redaktion und Bearbeitung:
Thomas Nieder
Meitnerstraße 1
70563 Stuttgart
Telefon: 0711/7870-289
E-Mail: thomas.nieder@zsw-bw.de

www.ag-energiebilanzen.de

Ansprechpartner:

Strom und Erdgas
Florentine Schenke
Telefon: 030/300199-1613
E-Mail: florentine.schenke@bdew.de

Mineralöl
Matthias Bittkau
Telefon: 030/202205-30
E-Mail: matthias.bittkau@en2x.de

Steinkohle
Hans Georg Buttermann
Telefon: 0251/48823-15
E-Mail: h.g.buttermann@eefa.de

Braunkohle
Yvonne Dyllong
Telefon: 02234/93954-63
E-Mail: yvonne.dyllong@braunkohle.de

Erneuerbare Energien
Michael Memmler
Telefon: 0340/2103-2447
E-Mail: michael.memmler@uba.de